

FDP Fraktion

in der Pinneberger Ratsversammlung



Bürgervorsteherin

Frau di Racca Boenigk

Bürgermeisterin

Frau Urte Steinberg

Mitglieder der Ratsversammlung

Olaf Klampe

Elmshorner Straße 127

25421 Pinneberg

Tel.: 0170 80 80 979

Pinneberg den 07. Okt. 2015

Antrag zur Drucksache 15/217, RVS Top N 22

Die Ratsversammlung möge beschließen,

- 1. eine Überprüfung der Immobilie durch einen Statiker, ist vom Eigentümer nachzuweisen.**
- 2. eine Gesamtaufstellung der realistischen Investitions- und Reparaturkosten durch den KSP.**
- 3. eine Kostenaufstellung der zu planenden Umbaumaßnahmen für die Unterbringung von Flüchtlingen.**

Begründung:

Eine Entscheidung über diese Vorlage kann unserer Ansicht nach erst abgeschlossen werden, wenn eine Gesamtübersicht der realistischen Kosten und geplanten Maßnahmen vorhanden ist.

Die gutachterliche Stellungnahme betreffend des leer stehenden DRK Seniorenpflegeheimes im Rehmen 89, 25421 Pinneberg., beruht lediglich auf einer Inaugenscheinnahme zur Prüfung einer temporären Nutzung als Flüchtlingsunterkunft.

Das erscheint uns als FDP-Fraktion nicht ausreichend.

Bei der Ortsbesichtigung am Sonntag dem 4. Oktober 2015 sind einige Umstände aufgefallen die unserer Ansicht nach zur Entscheidung über die Nutzung der Immobilie von wesentlicher Bedeutung sind.

Aus dem Grund sollte noch vor einer Entscheidung untersucht bzw. eingeschätzt werden.

Heizungsanlage:

Im Zuge der Ortsbesichtigung war erkennbar dass einige Blindstopfen aus den Heizkörpern entfernt worden sind. Das bedeutet, dass die Heizungsanlage komplett entleert worden ist um Frostschäden zu vermeiden. Daraus ergibt sich die Frage, ob die Immobilie in den vergangenen Jahren im Winter beheizt worden ist und ob evtl. Frostschäden entstanden sind?

Des weiteren gehen wir davon aus, dass bei einer Wiederinbetriebnahme der Heizungsanlage mit großer Wahrscheinlichkeit aus technischen und physikalischen Gründen, etliche Undichtigkeiten zu Tage treten werden.

Wir erwarten einen bedeutend höheren Kostenaufwand zur Wiederinbetriebnahme.

Außenbereich:

Der Zustand der Flachdächer wird als stark beeinträchtigt eingestuft. In der gutachterlichen Stellungnahme fehlt unserer Ansicht nach ein Hinweis auf die notwendige Prüfung der Dachkonstruktionen, weil wir davon ausgehen, dass durch Undichtigkeiten die Tragfähigkeit der Dachkonstruktionen geschwächt sein könnte.

Erstes Obergeschoss-Haupthaus:

Auf den vorgelagerten Balkonen ist zu prüfen ob die großflächigen Untergrundablösungen und Verwerfungen des Fliesenbelages nicht durch Korrosion der Armierung entstanden ist.

Im Bereich der ehemaligen Doppelzimmer wurden nachträglich Unterzüge in Form von Brettschichtholzträgern eingebracht, um hier die Standsicherheit der Dachbereiche zu unterstützen im Hinblick auf hohe Schneelasten (gilt für alle ehemaligen Doppelzimmer).

Diese Konstruktionen stehen augenscheinlich auf dem Estrich!

Es wäre zu prüfen, ob hier eine wirklich statische Unterstützung vorliegt, oder diese Unterzüge aus Brettschichtholzträgern einfach nur konstruktiv im Raum stehen?

Grundsätzlich sollte das gesamte Gebäude durch einen Statiker untersucht werden ob generell die Tragfähigkeit noch vorhanden ist. Darauf ist auch in der gutachterlichen Stellungnahme hingewiesen worden ist.

Diese Statische Überprüfung sollte durch den Eigentümer erfolgen!

Für die FDP-Fraktion

A handwritten signature in black ink, reading "Olaf Klampe", written over a horizontal dotted line.

Olaf Klampe